WWW.MOLOCH.AT

Joaresberichd 2005

INHOID

13. Meaz 2005: Zede-Präsentazion Leggawossa..... 2
09. Mei 2005: Presseinterwju Moloch..... 14
24. Juni 2005: Abschlussfest Orpheum..... 16
12. August 2005: 1. Waldviertler Dämmerschocken..... 22
01. Oktowa 2005: Eapfezinowa..... 26

13. Meaz 2005: Zede-Präsentazion Leggawossa

Nach der zigjährigen Weichnachtstournee rund um den Globus scheint das Grießkind endlich bewusstlosgespielt. Nun wenden sich die Waldviertler Chaos-Musiker, bekannt für spontanen Blödsinn, wieder neuen Herausforderungen zu. In der Kulisse werden Omas zum hochglanzpolierten alten Krempel auszucken während Youngsters zu modernst arrangierten Discohämmern Foxtrott tanzen. Der Rest ist streng vertraulich. Soviel wird jetzt schon verraten: Es wird schräg mit Elementen der Quantenphysik erweitert um das Bankgeheimnis werden und alles andere ist Nonsens. Und im Vordergrund der Bühnenshow wird wieder der Mikroständer stehen.

KULISSE

Rosensteingasse 39
1170 Wien
www.kulisse.at
office@kulisse.at
tickets@kulisse.at
programm@kulisse.at

Kartenreservierung: 485 38 70
Telefonische Kartenreservierung,
Abend- und Tageskassa:
DI bis FR: 15 – 20.30 Uhr
SA, SO, MO + Feiertag:
17.00 – 20.30 Uhr
Vorverkauf: auch in jeder Filiale der
Bank Austria Creditanstalt

www.moloch.at

MOLOCH

Kuddel-Muddel Rock und Klamauk-Blues

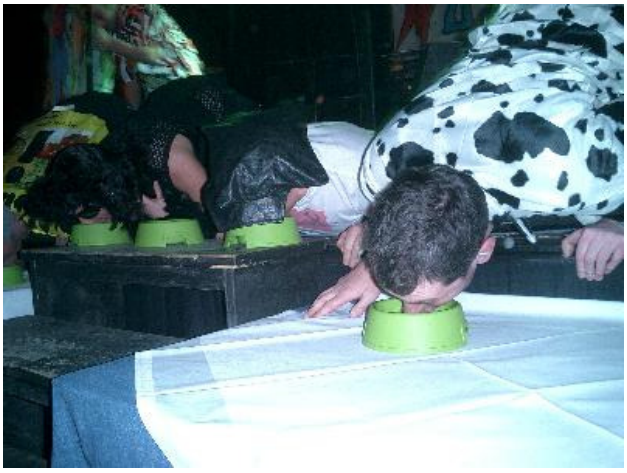
Die Waldviertler Chaos-Musiker, bekannt für spontanen Blödsinn, wenden sich neuen Herausforderungen zu: Omas werden zum hochglanzpolierten alten Krempel auszucken während Youngsters zu modernst arrangierten Dischämmern Foxtrott tanzen. Der Rest ist streng vertraulich.
Teilweise unbestuhlt!

KULISSE 13. März, 19 h SONNTAGSMUSIK

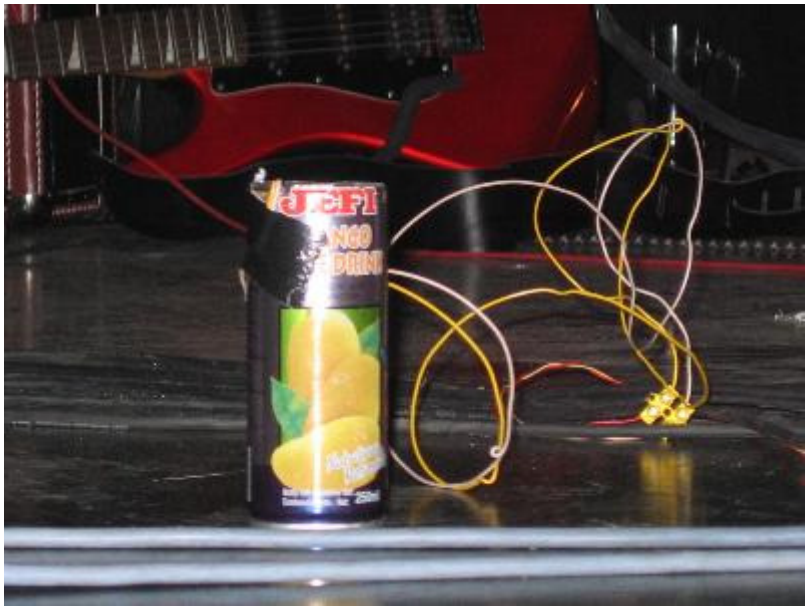
Moloch gibt Gas. Die Gföhler Kultband „Moloch" bringt eine neue CD heraus, die am Sonntag, 13. März, in der „Kulisse" in Wien präsentiert werden wird. Kartenvorverkauf über Internet unter: www.moloch.at oder www.kulisse.at. Nähere Infos auch auf www.molochat oder bei leggawossa@molch.at.

KULISSE
www.kulisse.at
SonntagsMUSIK
jeden Sonntag ab 19.00 Uhr!!
6.3. UNTOUCHABLES
13.3. MOLOCH
LITTLE FRANKIE & THE TOWNBEATS

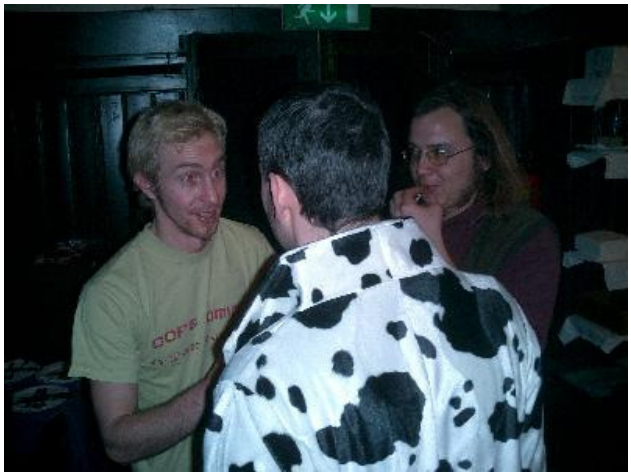
ZUR KULISSE
39

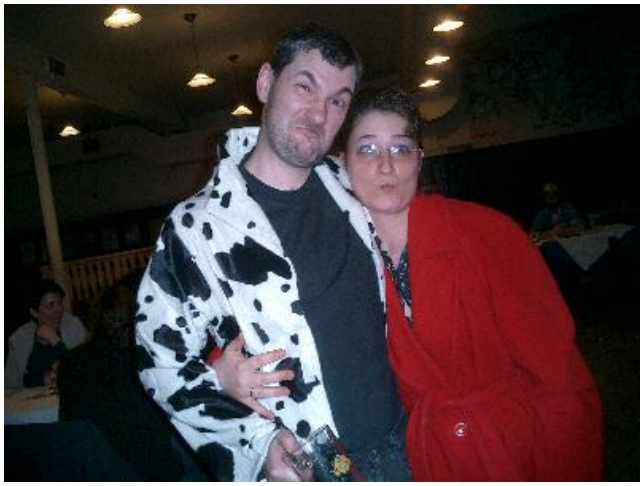


www.moloch.at


JEFI

LEGGAWOSSA
URGEILE ZEDE €12 €10.-
NUR HEUTE





... und do gibz de neiche Zede: Leggawossa

09. Mei 2005: Presseinterwju Moloch

14 9. Mai 2005
unser BEZIRK

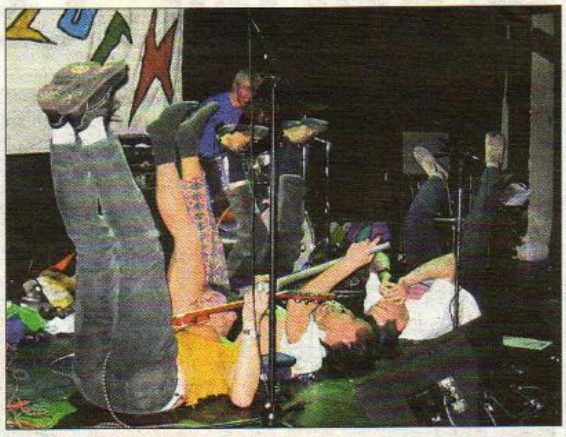
Gföhler Chaosmusik

Musik macht Spaß. Das beweist die Band Moloch seit 14 Jahren bei jedem Auftritt.

Sie spielen „Knuddel-Muddel-Rock", eine speziell von Moloch kreierte Musikrichtung, wie die Band selbst erklärt. Die künstlerische Ausdrucksform, mit der die sechs Gföhler seit 1991 auffallen, ist der Schmäh.

In frechem Waldviertler Dialekt singen und grölen sie auf ihrer mittlerweile zweiten CD „Leggawossa" zu Themen, die mehr oder weniger ernst gemeint sind, aber in jedem Fall originell dargestellt. Die Lieder haben Titel wie „Grausliche Vicha", „Amoi im Joa" oder „Irgendwaunn is ollas wuaschd".

„Moloch is nix z'deppad" lautet ihr Motto und damit haben sie offensichtlich Erfolg. Motschi, Roh-Män, Schitzl, Big Fett Mama, N.D.B. und Marinad heißen die Bandmitglieder und wenn sie versuchen, ihre Kunst in dialektfreiem Hochdeutsch zu beschreiben, dann klingt das so: „Schräge Musik, witzig-bissige Mundarttexte und provokante Bühnenshows."



Bei der Bühnenshow geht es nicht darum, die besten Töne zu treffen, sondern dass alle Beteiligten ihren Spaß haben. FOTO: WaPA

Die Instrumente, mit denen die selbsternannten „Gföhler Chaosmusiker" auf der Bühne stehen, sind die einer typischen Rockband: Schlagzeug, Gitarre und „Lärchengesang" - soll heißen: eben kein Lärchengesang.

Aber auch Keyboard und Mundharmonika werden gespielt, womit sich Moloch wiederum von herkömmlichen Rockbands abhebt. Es ist unmöglich, die sechs Gföhler in eine Kategorie zu pressen. Gerade deshalb hat ihr Bandprojekt wohl seit der Gründung vor 14 Jahren nichts an Originalität verloren.

Dass die Sechs auch abseits ihrer Bühnenshows zum Blödeln aufgelegt sind, beweist ihre Bewerbung zur ORF Songcontest-Vorausscheidung 2002. Vom ORF kam eine Absage: „Wir haben unsere Auswahl getroffen und müssen Ihnen leider mitteilen, dass Ihr Projekt nicht in die engere Wahl gekommen ist." Moloch reagierte in gewohnter Weise und schrieb einen Brief zurück: „Wir haben ebenfalls hin und her überlegt und unsere Entscheidung getroffen. Wir müssen Ihnen leider mitteilen, dass wir doch teilnehmen." Wie der Spaß von der ORF-Redaktion aufgenommen wurde, ist leider nicht bekannt. Sie blieben eine weitere Antwort schuldig.

Neue CD

Ans Aufhören denken die Blödel-Rocker nicht. Sie spielen weiterhin immer wieder Konzerte. Der nächste Termin ist am 12. August im Gasthof Winkler im Gföhleramt, der „Easchte Woidviatla Dämmerschocken".

Erst im März haben Moloch in der Wiener Kulisse ihrer treuen Fangemeinde die lang erwartete zweite CD „Leggawossa" präsentiert: „In der Kulisse zuckten Omas zum hochglanzpolierten alten Krempel aus, während Youngsters zu modernst arrangierten Discohämmern Foxtrott tanzten."

Ihren Sinn für Humor haben die Moloch-Helden nicht verloren und deshalb werden die Chaosmusiker wohl auch weiterhin Spaß haben - genau wie ihre Fans. **WaPA/Horak**

Für die Präsentation ihrer neuen CD „Leggawossa" warfen sich Moloch so richtig in Schale. Nur der Tour-Bus war zu klein. FOTO: WaPA

Moloch beantwortet peinliche Fragen.

1. Welche 3 Dinge würden Sie auf die Insel mitnehmen?
Zwei Ostereier und 30 kg Sperrmüll

2. Mit welcher Person würden Sie gerne einen Tag tauschen?
Mit einem Palmersplakat-Model

3. Was ist Ihr Lieblingsgetränk?
17000 Vodka

4. Was würden Sie gerne an sich ändern?
Die langen Zehennägel

5. Welche Dinge haben Sie immer in Ihrer Handtasche?
Eine Kiste Bier, einen Gogalgrotza und eine Mischmaschine zur Empfängnisverhütung

6. Wenn Sie 3 Wünsche frei hätten, welcher sollte nicht in Erfüllung gehen?
Der Saunabesuch mit Prinz Charles

7. Mit wem würden Sie gerne einen Abend verbringen?
Mit einer Pfanne Eierspeis'

8. Wer ist Ihr Lieblingsautor?
Fiat Multiple (Sklerose)

9. Ihr Lebensmotto?
Entschuidign's g'nä Frau, owa uns is nix z'deppat!

10. Welchen Traum würden Sie sich mit einem Lottogewinn erfüllen?
100 Tage lang nichts essen und abwarten, was passiert

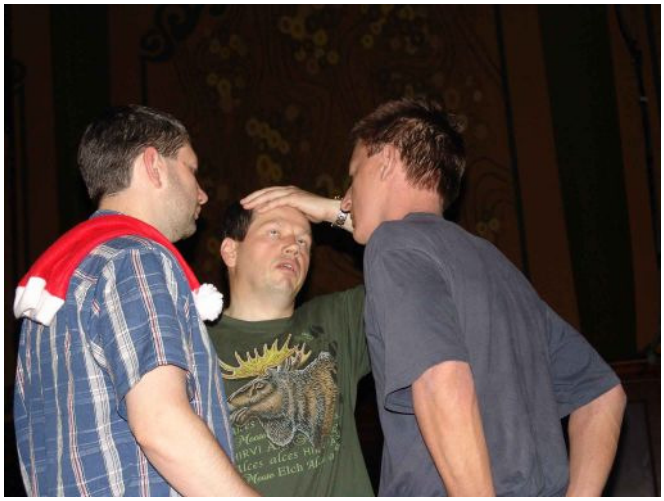
Bonusfrage:
Was wären Ihre letzten Worte an die Menschheit?
Na - i ka Bia mea!

24. Juni 2005: Abschlussfest Orpheum

Vorprogramm: Die Drachmen (www.drachmen.com)

Hauptprogramm: MOLOCH

Das Orpheum Wien lädt zum Saisonabschlußfest und Moloch steht für diese Schandtat zur Verfügung:

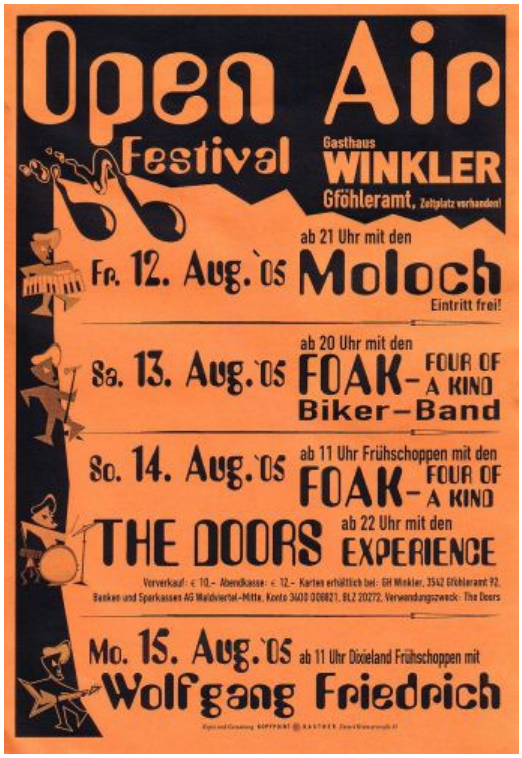


12. August 2005: 1. Waldviertler Dämmerschocken

Spitzengruppen beim Open Air

GFÖHLERAMT / Ein „Open Air-Festival" findet vom 12. bis 15. August beim Gasthaus Winkler in Gföhleramt statt.

- Freitag, 12. August, Gföhler Kultband „Moloch" (ab 21 Uhr).
- Samstag, 13. August, Biker-Band „FOAK-Four Of A Kind" (20 Uhr), die auch den Frühschoppen am Sonntag, 14. August, ab 11 Uhr spielen wird.
- Sonntag, 14. August, ab 22 Uhr spielen „The Doors-Experience" (Karten im Vorverkauf im Gasthaus Winkler und in allen Bank und Sparkassen AG um 10 Euro, Abendkasse 12 Euro).
- Wolfgang Friedrich spielt zum Frühschoppen am Montag, ab 11 Uhr. Infos: www.gasthaus-winkler-gfoehl.at.tt



Der Sommer steht in der Hochblühte und die Hormone zucken aus. Inmitten dieser Invasion von Gefühlen geht am 12. August beim Winklerwirt im Gföhleramt der traditionelle 1. Waldviertler Dämmerschocken über die Bühne. Bevor im Rot der untergehenden Sonne die Schrumpftata-Chaoten von Moloch zum Schunkeln animieren steht für alles, was Ohren hat, ein besonderer Leckerbissen auf dem Programm. Als Vorband konnte die aufstrebende Volxmusikbänd "Die kreuzfidelen Schmalz-Seppen" gewonnen werden. Ein Muss für alle, denen es endlich dämmert, was sie bis jetzt versäumt haben. Um 20:30 Uhr geht's los.

http://www.gasthaus-winkler-gfoehl.at.tt/

Die Vorgruppe "Die kreuzfidelen Schmalz-Seppen":

www.

Die Hauptband "MOLOCH":

01. Oktowa 2005: Eapfezinowa

12.30 Uhr Eapfezinowa Teil 1 --> MOLOCH-Konzert auf der Hauptbühne

venttechnik
LICHT
VIDEO
BÜHNE
DJ

13:00 Uhr MOLOCH beim Traktorumzug durch Geras (Rhytmus für die tolle Knolle)

Nah&Frisch

6

16:15 Uhr Eapfezinowa Teil 2 --> MOLOCH-Konzert auf der Hauptbühne (bis 17 Uhr)

Gaslager Demontagen Abbrüche
Metallhandel